

Eintrittspreise:

Die Eintrittspreise richten sich nach den Kosten des jeweiligen Konzerts und liegen zwischen Euro 18,- und Euro 25,- (für Kinder sowie für Studenten halber Preis).

Für Familien bieten wir Ihnen eine Ermäßigung in dem Sinn an, dass wir einem der beiden Eltern freien Eintritt gewähren; bitte machen Sie uns bei Kartenreservierung oder -bestellung darauf aufmerksam.

Mitglieder des Ö1-Clubs sind uns besonders willkommen und erhalten 20 % Ermäßigung (für zwei Personen).

ORF



ÖSTERREICH 1 CLUB

Abonnements:

Wir bieten wie immer ein *Konzertabonnement* an. Falls Sie diesen Folder mit unserer Jahresausendung erhalten haben, können Sie mittels des beiliegenden Zahlscheins Abonnements bestellen; andernfalls können Sie einen Zahlschein von uns anfordern. Darauf geben Sie die Anzahl gewünschter Abonnements an, wählen aus unseren Veranstaltungen drei oder vier durch Ankreuzen aus und überweisen je Abonnement Euro 45,- bzw. Euro 60,-. Sie sparen damit ungefähr 25 % vom Normalpreis der drei bzw. vier Konzerte und haben Ihre Karten sicher. Bitte geben Sie auch für den Fall, dass Rückfragen notwendig sind, Ihre Telefonnummer auf dem Zahlschein an. Um Verwaltungsarbeit zu ersparen, senden wir selbst keine Karten aus. Wir müssen unsere Abonnenten nur bitten, ihre bezahlten und reservierten Karten bis 15 Minuten vor Beginn des Konzerts zu begeben.

Sie können Abonnements auch auf unserer Homepage bestellen.

Reservierungen:

Soweit Sie kein Abonnement besitzen, empfehlen wir Ihnen, *telefonisch Karten zu reservieren* (02262-72242 oder 0664-143 20 97 bis zwei Tage vor dem Konzert) und Ihre reservierten Karten bis 15 Minuten vor Beginn zu begeben.

Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt und dauern ungefähr zwei Stunden. In der Pause laden wir zu unserem kleinen Buffet und einem Spaziergang in unserem Garten ein. Wir hoffen, Sie bald im Schloss Niederfellabrunn zu sehen!

Kontakt:

Wenn wir im Besitz Ihrer *Anschrift* oder Ihrer *eMail-Adresse* sind, erhalten Sie etwa zwei Wochen vor einem Konzert eine schriftliche Einladung per Post bzw. per eMail. Im Falle von Änderungen (die allerdings sehr selten vorkommen) gilt jedenfalls nicht diese Vorschau, sondern stets die jeweilige Einladung. Der aktuelle Letztstand ist auch jederzeit im Internet verfügbar:

<http://niederfellabrunn.at>

Sie können dort das Wichtigste aus Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft über uns erfahren.

Um Sie zu motivieren, uns Ihre *eMail-Adresse* bekanntzugeben, bieten wir Ihnen einmal jährlich einen *Bonus* von EUR 5,-, der von einer Zahlung an uns abgezogen wird. Dies entspricht den jährlichen Druck- und Postversandkosten für Einladungen. Bitte machen Sie uns selbst auf Ihren Bonus-Anspruch aufmerksam!

Die Kulturabteilung der NÖ-Landesregierung fördert uns alljährlich.



niederösterreich kultur

Leitung und Kontakt:

Walter Riemer, Rosengasse 9, 2102 Bisamberg

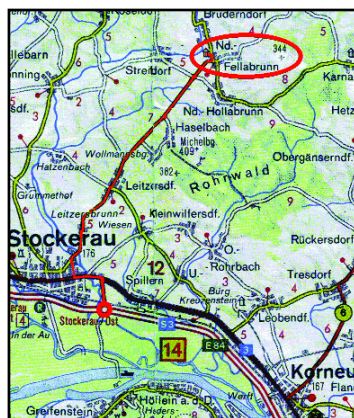
Telefon 02262-72242, Fax -5, 0664-143 20 97

eMail: emails@niederfellabrunn.at

Wie kommt man nach Niederfellabrunn?

(40 km vom Zentrum Wiens, nördlich von Stockerau)

An Konzerttagen praktisch nur mit dem Auto:



Niederhollabrunn, ferner sehr gute in Stockerau und in Ernstbrunn.

2008

Kammermusik im Schloss Niederfellabrunn





Kulturkreis Niederfellabrunn

Niederfellabrunn, im Februar 2008

Sehr geehrte Konzertbesucher!

Schloss Niederfellabrunn, 400 Jahre alt, geht heuer in seine einundzwanzigste Konzertsaison zwischen April und Oktober.

In der Pause laden wir zu einem kleinen Buffet im Schlosshof und zu einem Spaziergang im Park. Bei uns können Sie in einem Saal für 80 Personen (manchmal auch im Hof) echte Kammermusik im Ambiente eines alten Schlosses ganz nah erleben.

Zum neuen Herzstück unserer Konzerte wurde der 2003 angeschaffte *fabriksneue Bösendorfer*, Modell 225, den wir mit großer Sorgfalt ausgewählt haben.

Neben Konzerten mit prominenten, bei uns meist seit vielen Jahren tätigen Musikern, legen wir seit 2004 einen neuen Schwerpunkt auf die allerbesten, meist in Wien von renommierten Lehrern wie etwa *Ernst Kovacic*, *Robert Holl* und *Heinz Medjimorec* ausgebildeten jungen Musiker, an die wir selbst herantreten, die wir also persönlich aussuchen. Wir können Ihnen mit diesen außergewöhnlichen Begabungen hervorragende Konzerte anbieten, die denen vieler berühmter Kollegen um nichts nachstehen.



Zusätzlich zu den Konzerten im Schloss wird es auch wieder Konzerte in Wiener Sälen geben, insbesondere im *Salvator-Saal* (Barnabitingasse 14, 1060 Wien) und das auch im Winter-Halbjahr. Wir bieten dort erlesene „klavierlose“ Konzerte in einem Barockjuwel in Mariahilf, sowie wenigstens ein „Mini-Buffet“ in der Pause. Manche dieser Konzerte werden kurzfristig als *Sonderkonzerte* ausgerichtet, andere sind langfristig geplant; letztere können Sie auch in Ihr *Abonnement* einschließen. Auch der *Bösendorfer-Saal* kommt in Frage.

Für unsere Eröffnungsmatinee am *Sonntag, dem 13. April 2008, um 11 Uhr*, können wir Ihnen endlich das junge aufstrebende Klavierduo *Johanna Gröbner* und *Veronika Trisko* vorstellen. Die beiden musizieren seit 1996 zusammen und machten 2005 ihr Diplom mit Auszeichnung. Sie sind auch Preisträgerinnen zahlreicher internationaler wie nationaler Klavierduowettbewerbe. Debut in der Carnegie Recital Hall in New York City im April 2006.



Am Programm: Franz Schubert: Fantasie f-moll, Claude Debussy: Petite Suite, Franz Liszt: Ungarische Rhapsodie Nr. 2 (arr. Veronika Trisko).

Sonntag, 4. Mai 2008, 11 Uhr: Zwei faszinierende Talente von der Musik-Uni, der großartige japanische Geiger *Kosuke Yoshikawa* und *Dora Deliyska* (Klavier) werden uns mit Debussy, Enescu und Schubert erfreuen. Dazu noch mit der von der Solovioline begleiteten Geschichte vom gutmütigen Stier Ferdinand.



Christoph Traxler, schon zweimal bei uns mit Matthias Bartolomey (Violoncello) zu Gast, ist auch ein hervorragender junger Klaviersolist und spielt für uns am *Samstag, dem 17. Mai 2008, um 18 Uhr*. Er bringt unter anderem Beethoven und Liszt nach Niederfellabrunn.

Freitag, 23. Mai 2008 um 19.30 Uhr: Unser Meistercellist *Martin Hornstein* und *Janna Polyzoides* (Cembalo) werden im *Salvator-Saal* Johann Sebastian Bachs Sonaten für Viola da gamba spielen (Cembalo wird in Bach-Stimmung sein!).



Auch die Gewinner des Jean Meikle-Preises für das beste Liedduo im Wettbewerb 2007 in der Londoner Wigmore Hall *Daniel Johannsen* (Tenor) und *Elena Larina* (Klavier) hören wir zum zweiten Mal bei uns, und zwar am *Sonntag, dem 8. Juni 2008, um 16 Uhr*. Sie bringen einen Querschnitt durch das „Deutsche Lied“ mit.

Der international renommierte Pianist *Christopher Hinterhuber* spielt zum zweiten Mal bei uns, und zwar am *Samstag, dem 21. Juni 2008 um 18 Uhr*, ein durchwegs „feuchtes“ Programm.



Sie hören Ravel: Jeux d'eau; Liszt: Les Jeux d'Eau la Villa d'Este (aus *Années de Pèlerinage*); Debussy: L'isle joyeuse; Schubert: Sonate A-Dur, D 784; Schubert/Liszt: Der Gondelfahrer.

Am *Sonntag, dem 6. Juli 2008 um 11.00 Uhr*, können Sie das *Trio Novacella* (zwei Querflöten und Violoncello) mit einem exquisiten Programm von Barock bis Klassik hören. Die drei jungen Damen sind schon vielfache Preisträgerinnen. Das im Vorjahr ausgefallene Konzert wollten wir uns nicht entgehen lassen; es wird somit nachgeholt, bei Schönwetter vielleicht im Hof.



Eines unserer „Trios in Residence“, das *Egner Trio*, wird diesmal wieder zwei Freunde mitbringen und Schumanns Klavierquartett sowie Brahms' Klavierquintett zu Gehör bringen, und zwar am *Samstag, dem 6. September 2008, um 18 Uhr*.



Am *Sonntag, dem 21. September 2008, um 16 Uhr* helfen wir der aus dem Bezirk Korneuburg stammenden blutjungen Pianistin *Anna Magdalena Kokits*, sich auf einen der renommiertesten internationalen Klavierwettbewerbe vorzubereiten, den in Genf (frühere Sieger unter anderen Jörg Demus und Friedrich Gulda). Wir versprechen Ihnen ein besonderes Konzerterlebnis mit Beethoven (*Appassionata*), Brahms (*Sonate op. 1*), Frank Martin (*Préludes*) und Chopin (*Étüden*).

Am *Samstag, dem 4. Oktober 2008, um 18 Uhr* wird eine wunderbare Sängerin aus Tschechien, *Lucie Mlynarova* (Sopran), dazu beitragen, dass Lied-Recitals in diesem Jahr wieder einen künstlerischen Schwerpunkt darstellen. Begleitet von *Joelle Bouffa* singt sie Lieder von Fanny Hensel-Mendelssohn, Luboš Sluka, Richard Strauss und Franz Schubert (*Hirt auf dem Felsen*, mit zusätzlicher Klarinette).



Zum zweiten Mal können Sie *Maria Raszwetáeva*, russische Pianistin der Extraklasse, am *Sonntag, dem 19. Oktober 2008, um 16 Uhr* bei uns hören. Sie konzentriert sich (dem Abschluss ihres Studiums in Wien bei Paul Badura-Skoda und Oleg Maisenberg entsprechend) diesmal auf die Wiener Klassik mit Sonaten von Mozart, Beethoven und Schubert.

Daniel Johannsen (Tenor) und *Elena Larina* (Klavier) geben für uns am *Freitag, dem 31. Oktober 2008 um 19.30 Uhr* im *Bösendorfer-Saal* Schuberts „schaurigen“ Liederzklus „Winterreise“.



Konzerte im Schloss Niederfellabrunn

Startseite | Konzerte | Aktuelles | Organisation | Schloss | Archiv | Kontakt

10 Tage bis zum nächsten Konzert!
Schloss Niederfellabrunn

Guten Tag! Wir freuen uns über Ihren Besuch! Der Geheimtipp für Freunde erlesener Kammermusik im Weinviertel, unweit Stockerau, ist über 400 Jahre alt und bietet seit 1988 im Sommerhalbjahr eine Konzertsaison zwischen April und Oktober mit 12 (oder mehr?) Konzerten, meist an Sonn- oder Feiertagen um 11 Uhr oder um 16 Uhr oder an Samstagen um 18 Uhr. Manchmal veranstalten wir auch Konzerte in Wiener Sälen.

In der Pause von Konzerten im Schloss laden wir zu einem *kleinen Buffet* im Schlosshof und zu einem Spaziergang im Schlosspark. Bei uns können Sie in einem Saal für 80 Personen (vielleicht auch im Hof) noch echte